



**Protokoll der 8. Sitzung vom 09.02.2017**

**Anwesende:**

Ortsbeiratsmitglieder: Michael Schröter, Josef Frensch , Ottmar Baron, Harald Richter, Erhard Gräf

Entschuldigt: Michael Schlag

Gemeindevertreter: Klaus Hörter

Gäste: Jürgen Plotz, Joachim Kundermann, Martina Deußenroth, Martina Pistor

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
3. Anfragen aus dem Ortsbeirat
4. Bürgeranfragen aus Wilsenroth
5. Stand Umnutzung Garage im Kindergarten und weitere Schritte
6. Information/Diskussion zur geplanten Nutzung des Fremdenverkehrsraumes der MZH
7. Priorisierung Arbeitsprogramm 2017 Wilsenroth
8. Terminabstimmung für erforderliche Ortsbesichtigungen
9. Terminabstimmung für ein Gespräch mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung

TOP 1	<p><b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Ortsvorsteher Michael Schröter begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.</p>
TOP 2	<p><b>Mitteilungen</b></p> <p>Der Ortsvorsteher berichtete über den Stand der Abrechnung der Restmittel.</p> <p>Der Ortsvorsteher legt dem OBR die Antwort der Telekom vor. Die Antwort ist inakzeptabel der Nutzer wird sich persönlich um die Angelegenheit kümmern.</p> <p>Der Ortsvorsteher berichtet über ein Grundstück im Neubaugebiet das der Ortslandwirt Immel pachten möchte.</p>
TOP 3	<p><b>Anfragen aus dem OBR</b></p> <p><u>Beleuchtung:</u> Die Straßenbeleuchtung Ecke Niederstraße Elbstraße ist defekt.</p>
TOP 4	<p><b>Bürgeranfragen aus Wilsenroth</b></p> <p>Keine Anfragen</p>

TOP 5

**Stand Umnutzung Garage Kindergarten und weitere Schritte**

**Vermerk**

Ortsbesichtigung Kindergarten am 09.02.2017

Teilnehmer:

Frau Friedrich (Bauamt)

Frau Wagner (Kiga)

Herr Frensch, Herr Habel (PVR)

Herr Schröter, Herr Baron, Herr Richter (OBR)

Herr Hörter (ehem. OV)

**Folgendes wurde vereinbart:**

Die innere Verbindungstür führt in den angrenzenden Gruppenraum, nicht in den Lagerraum. Aufgrund der breiten Wandstärke evtl. Tür mit Eck- oder Blockzarge, Ausbildung des Türfutters durch Schreiner (evtl. günstiger als Zarge mit sehr großer Maulweite).

Bodenaufbau ca. 22cm (zur Anpassung an Bestand). In den Bodenaufbau Entwässerungsgrundleitung DN 70 sowie Wasser- und Elektroleitung für Küchenzeile an die Aussenwand neben Aussentür verziehen.

Aussentür incl. Oberlicht wird gegen neue Aussentür ersetzt, die um Bodenaufbaustärke höher gesetzt wird. Pflaster außen wird auf dieses Niveau angepasst.

Nach Ausbau Tor wird eine Brüstung gemauert. Darauf durchgehendes Fensterband mit 4 bzw. 5 Fensterelementen. 2 Stck. können festverglast sein. 2-3 Stck. DK mit Oberlicht mit Kippfunktion.

Es wird geprüft, ob der vorh. Heizkörper mit rd. 5 KW Leistung ausreichend ist. Für die evtl. zusätzliche Montage eines Heizkörpers an der neuen Fensterbrüstung werden Leerrohre im Boden verzogen.

Die Planung und Bauleitung erfolgt durch das Gemeindebauamt.

Die veränderte Ausführung gegenüber der bisherigen Planung wird durch eine Tektur in Verbindung mit der Baubeginnanzeige „geheilt“.

Es sind alle Gewerke zu erfassen. Anhand dieser Aufstellung kann im OBR die Eigenleistung eingeplant werden zur Senkung der Baukosten.

Somit können evtl. Gewerke auf Materialkostenhöhe gesenkt werden. Falls Leistungen nicht ausgeschrieben werden sollten jedoch jeweils ca. 3 Angebote eingeholt werden. Somit können günstige Vergaben durch den Wettbewerbscharakter erzielt werden.

<p>TOP 6</p>	<p><b>Information/Diskussion zur geplanten Nutzung des Fremdenverkehrsraumes der MZH</b></p> <p>Frau Deißerth berichtet dem OBR über eine Ganztagsbetreuung der Schulkinder und der damit verbundenen Räumlichkeiten. Es wurde diskutiert ob es eine Möglichkeit gibt den Verkehrsraum mit Küche und Toilettenanlagen in der MZH zu nutzen.</p> <p>Der OBR schlägt vor für ein Übergangszeitraum von max. 2 Jahren die Räume als Interimslösung zur Verfügung zu stellen. Erforderliche Abstimmungen bzgl. der erforderlichen altersgerechten Ausstattung, Einrichtungen und Instandhaltungsmaßnahmen sind vorab zu treffen. Eine langfristige Lösung könnte dann parallel vom Schulträger auf dem Schulgelände geprüft werden.</p>
<p>TOP 7</p>	<p><b>Priorisierung Arbeitsprogramm 2017 Wilsenroth</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gespräch mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung</li> <li>2. Abbau der offenen Bearbeitungspunkte</li> <li>3. Ausreichende Berücksichtigung im Haushalt 2018</li> <li>4. Gestaltung Ortseinfahrten</li> <li>5. Friedhofsgestaltung</li> <li>6. Kreuz am Museum</li> <li>7. Weg in den Feuerwehrr Keller</li> <li>8. Sicherer Weg zum Sportplatz</li> <li>9. Querschlag Schönungsteich</li> <li>10. Lüftungssituation Leichenhalle</li> </ol>
<p>TOP 8</p>	<p><b>Terminabstimmung für erforderliche Ortsbesichtigungen</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. 11.03.2017 um 14:00 Uhr Treffpunkt an der MZH</li> <li>2. Ausweichtermin 22.04.2017 um 14:00 Uhr Treffpunkt an der MZH</li> </ol>
<p>TOP 9</p>	<p><b>Terminabstimmung für ein Gespräch mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der OBR nimmt für das Gespräch mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung den Terminvorschlag am 09.03.2017 um 19:00 Uhr im Verkehrsraum der MZH an.</li> </ul>

(Michael Schröter, Ortsvorsteher)

(Harald Richter, stellv. Schriftführer)